BABOPLAN

Ein Service vom BABO-TEAM

FUNKTIONSHEIZEN

Anhydrit- & Zementestrich

Per E-Mail an: info@babo-team.de

Auftraggeber

Name*:

Gebäude/Liegenschaft*:

Bauabschnitt/-teil/Stockwerk/Wohnung*:

Telefon:

Email*:

Bauleitung*:

Heizungsbauer*:

ⓘ Hinweis

Nach VOB 18380 sind Industriebodenheizungen in der Betonsohle einem Funktionsheizvorgang zu unterziehen. Dieser Vorgang dient der Funktionskontrolle der beheizten Fußbodenkonstruktion und nicht dem Trockenheizen des Betons. Der Ablauf des Funktionsheizens ist abhängig von der Betonart (dies ist mit der Bauleitung abzustimmen und zu dokumentieren)

Dokumentation

Art des Estrichs, Fabrikat:

Eingesetztes Bindemittel:

Ende Einbau des Heizestrichs (Datum):
mit konstanter Vorlauftemperatur tv= 25°C, 3 Tage beibehalten
(ggf. durch Handregelung)

Anhebung auf max. Auslegungsvorlauftemperatur (Datum):
Maximale Vorlauftemperatur tvmax= °C, 4 Tage beibehalten

Ende des Funktionsheizens (Datum):

Bei Frostgefahr wurde die Anlage entsprechend in Betrieb gelassen: ☐ Ja ☐ Nein

Das Funktionsheizen wurde unterbrochen: ☐ Nein ☐ Ja, von bis

Die Räume wurden zugfrei belüftet und nach dem Abschalten der Fußbodenheizung alle Fenster und Außentüren verschlossen. ☐ Ja ☐ Nein

Die Anlage wurde bei einer Außentemperatur von °C für weitere Baumaßnahmen freigegeben.

Die Anlage war dabei außer Betrieb.

Der Fußboden wurde dabei mit einer Vorlauftemperatur von °C beheizt

Bestätigung

Ort, Datum	**Unterschrift Auftraggeber**	**ggf. Stempel Auftraggeber**
Ort, Datum	**Unterschrift Bauleiter**	**ggf. Stempel Bauleiter**
Ort, Datum	**Unterschrift Heizungsbauer**	**ggf. Stempel Heizungsbauer**